

3. Ausbildungskompass Rosenheim

Ausbildungsjahr 2025 | Anmeldung verlängert bis 9. Februar 2024

Was ist der Ausbildungskompass?

- Eine Broschüre mit ca. 150 Berufssteckbriefen und mehr als 250 Arbeitgebern aus dem Landkreis.
- Als digitale Version unter www.ausbildungskompass.de auch landkreisübergreifend verfügbar.

ANMELDUNG unter
www.ausbildungskompass.de

Auslieferung im April 2024 an alle Schulen

- Gesamtauflage von ca. 3.000 Broschüren, die an alle weiterführenden Schulen in Rosenheim sowie auf der IHKjobfit! Rosenheim 2024 verteilt werden.

VERTEILUNG an Schulen
in Rosenheim

Große Wirkung zu günstigen Konditionen

- Kostengünstiges Angebot, sich als Ausbildungsbetrieb zu präsentieren.
- Sie sind als Arbeitgeber bei SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen sichtbar.

70 EUR pro Ausbildungsberuf

- Die Kosten betragen 70 EUR zzgl. USt. für die Nennung Ihrer Firmendaten pro Ausbildungsberuf | Duales Studium | Studium mit vertiefter Praxis
- Die Optionen Praktikum, Ferienjob und Ausbildung in Teilzeit sowie der Online-Eintrag unter www.ausbildungskompass.de sind im Zusammenhang mit einer Buchung kostenfrei.

70 EUR pro Ausbildungsberuf
Praktikum | Ferienjob

Beispiel für Ihre Nennung im Ausbildungskompass:

Ausbildungsberuf: Industriemechaniker/in
Studiengang: Maschinenbau

Kosten:

2 x 70 EUR = 140 EUR zzgl. USt., da Ihre Adresse zwei Mal – in der Rubrik Ausbildung unter „Industriemechaniker/in“ sowie in der Rubrik Duales Studium „Maschinenbau“ – genannt wird.

ANMELDUNG VERLÄNGERT
bis 9. Februar 2024

Anmeldung

- unter www.ausbildungskompass.de im Menüpunkt „Für Unternehmen“ -> Rosenheim

Organisation

- Abwicklung und Rechnungsstellung:
Ausbildungskompass
Monika Uhl
Grube 21, 82377 Penzberg
Tel. 08856 90343-15
service@ausbildungskompass.de

In Kooperation mit:

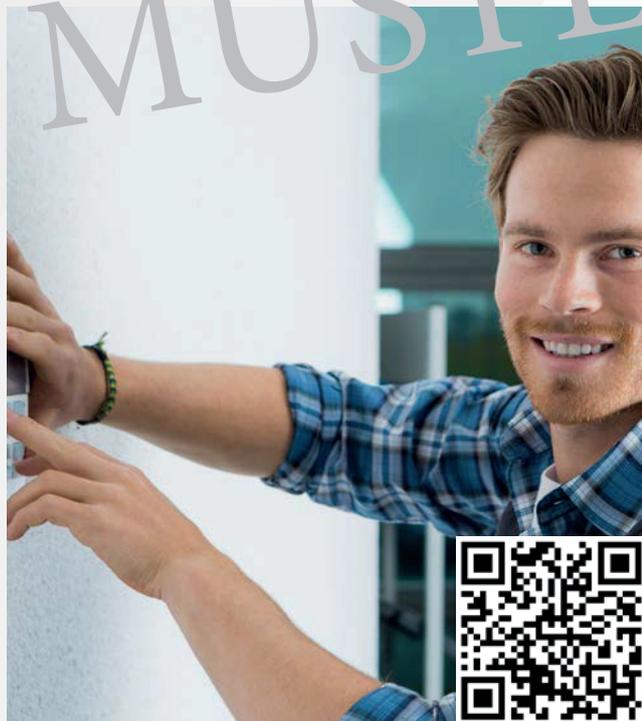


Elektroniker - Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

Energiesparen im Haushalt ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz und schont den Geldbeutel. Elektroniker*in dieser Fachrichtung ist daher ein Beruf mit Perspektive. Die Spezialisten bauen und warten Solaranlagen zur Warmwasserbereitung oder zur Gewinnung von Elektrizität.

Das Aufgabengebiet ist längst mehr als das Montieren von Steckdosen, Lichtschaltern und Sicherungen. Die Fachkräfte installieren, warten und überprüfen immer komplexere energietechnische Anlagen und elektronische Steuer- und Regelsysteme.

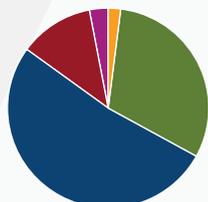
Einsatzorte für Elektroniker im Bereich Energie- und Gebäudetechnik sind Baustellen, aber auch Netzwerkräume, in denen sie anspruchsvolle Systeme der Informationstechnik konfigurieren. Geduld und ein gutes Händchen im Umgang mit Menschen sind wichtig, denn nicht jeder kann sofort mit der modernen Technik umgehen: So kann z.B. auch die Einweisung, wie eine Alarmanlage funktioniert, zum Arbeitsbereich gehören.



Dauer: 3,5 Jahre, Vergütung (Abweichungen möglich)

1. Jahr	840 €
2. Jahr	890 €
3. Jahr	930 €
4. Jahr	1010 €

Ausbildungsanfänger nach Schulabschlüssen



ohne Mittelschulabschluss:	2%
Mittelschulabschluss:	31%
Mittlerer Bildungsabschluss:	52%
Hochschulreife:	12%
Sonstige:	3%

Anforderungen

- **Handwerkliches Geschick** (z.B. beim Kürzen von Kabeln und beim Fräsen von Schlitzen für elektrische Leitungen)
- **Sorgfalt** (z.B. beim Einbau empfindlicher Bauteile)
- **Technisches Verständnis** (z.B. bei Arbeiten mit elektrischem Strom)

Schulfächer

- **Informatik** (z.B. bei der Zusammenstellung von Schaltplänen und Prüfprotokollen)
- **Mathematik** (z.B. für die Berechnung des Materialbedarfs)
- **Physik** (z.B. beim Verlegen von Energie-, Kommunikations- und Hochfrequenzleitungen)

Mustermann Firma GmbH & Co. KG
Maria Müller
Hauptstraße 8
82377 **Musterstadt**
Tel. 08856 90343-0
info@mustermannfirma.de
www.mustermannfirma.de



Mustermann Firma
Max Mustermann
Bahnhofstr. 21
82377 **Musterstadt**
Tel. 08856 90343-0
bewerbung@mustermannfirma.de
www.mustermannfirma.de



70 EUR zzgl. UST

Adresse im grauen Kästchen
ohne Studium.

70 EUR zzgl. UST

Nennung mit Studienplatz.

Wird in der Rubrik Studium zusätzlich aufgeführt.

Anmeldung in weniger als 1 Minute unter:
www.ausbildungskompass.de

Sie geben lediglich Ihre Kontaktdaten für Bewerber*innen an.

Alle Angaben zum Beruf wie Berufstext, Foto, Vergütung, etc. koordiniert der Ausbildungskompass mit Kooperationspartner wie der Agentur für Arbeit, IHK und HWK.